

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Traunkirchen.

Es ruht der See im abendlichen Schweigen,
Die Welleneb'ne glänzt in blassem Schimmer;
Am alten Kloster irrt des Mondes Flimmer,
Und leuchtet in der Geister stillen Reigen.

Und aus dem Wellengrunde seh' ich steigen
Der alten Sage nächtlich kühnen Schwimmer;
Den Jüngling, der gesunken hier auf immer,
Oh' ihm die Heißgeliebte ward zu eigen.

Was suchst du Karbach, in den alten Mauern,
Am Grabe der Geliebten willst du trauern,
Von der dich riß ein hingeopfert Leben?

Wie? Hast nicht Geisterliebe du gefunden?
Doch sieh', zwei Schatten seh' ich nun verbunden,
Verschlungen über dem Gewässer schweben!

Abschied.

Am Traunsee steht der Fremdling, still ergriffen,
Mit trunknem Blick, von süßer Lust umfangen;
Ein Wunsch ist in Erfüllung ihm gegangen,
Den er genährt in seiner Seele Tiefen.

Er sieht den Spiegel grün und hell geschliffen
Im bunten Kranz der Berge freundlich Prangen;
Und ihn ergreift ein freudiges Verlangen,
Auf diesen Wellen weiter fortzuschiffen.